



ungarn-tourismus.de

## **Informationen für die Medien- und Tourismusbranche Monatsdienst 05-2010**

### **Inhalt**

- **Schienen-mobil: Mit dem Zug nach Ungarn**
- **Schiff-mobil: Mit dem Tragflügelboot ins Donauknie**
- **Hotel-Tipp Budapest: Die Regency Suites**
- **Hotel-Tipp Pécs: Das Corso Hotel**
- **Festival-Jahr: Szeged – zwischen Rosen und Musik**
- **Festival-Jahr: Miskolc – wieder im Opernfieber**

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Kolleginnen und Kollegen!  
Liebe Ungarn-Interessenten!

Endlich ist er da, der Frühling. Und mit ihm der Wonnemonat Mai mit seinen vielen Feiertagen und kurzen Arbeitswochen, die so ideal für Kurztrips sind. Für eine solche Reise nach und durch Ungarn haben wir passende Ideen für Sie zusammengestellt – und auch wieder erfrischende Festivalvorschläge gefunden.

Haben Sie's übrigens mitbekommen? Das lukullische Ungarn freut sich über den ersten Michelin Stern! Bekommen hat ihn in der 2010er Ausgabe des Michelin-Guides „Main Cities of Europe“ das Budapester Restaurant Costes, wo seit kurzem der Argentinier Nicolas Delgado Küchenchef ist ([www.costes.hu](http://www.costes.hu)). Außerdem kamen weitere vier Budapester Restaurants auf die Liste der empfohlenen Restaurants ohne Stern (so genannte Bib-Gourmand Restaurants), darunter das „21“ auf dem Budaer Burgberg ([www.21restaurant.hu](http://www.21restaurant.hu)).

Diesen und frühere Monatsdienste finden Sie auch auf [www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) im Presse-Bereich sowie auf [www.cc-pr.com](http://www.cc-pr.com) folgend der Menüführung Presseraum / Destinationen / Ungarn zum Downloaden bereitgestellt.

Für Rückfragen stehen Ihnen jederzeit gerne auch meine Kolleginnen und Kollegen in den Regionaldirektionen zur Verfügung.

Mit herzlichen Frühlings-Grüßen,  
**Ungarisches Tourismusamt**  
· **Pressekoordination** ·  
c/o C&C Contact & Creation GmbH

Judith Scondo  
Senior PR Beraterin

#### **UNGARISCHES TOURISMUSAMT**

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00  
[www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) · [www.hungary.com](http://www.hungary.com)

#### **Pressekontakt:**

C&C Contact & Creation GmbH, Judith Scondo, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt  
Tel. +49 (0)69 / 963668-89, Fax -23, E-Mail [ungarn-presse@cc-pr.com](mailto:ungarn-presse@cc-pr.com), Internet [www.cc-pr.com](http://www.cc-pr.com)



ungarn-tourismus.de

- **Schienen-mobil: Mit dem Zug nach Ungarn**  
**Mit dem DB EuroSpezial günstig in die Magyaren-Republik reisen**

Danke, Deutsche Bahn! Denn die macht Werbung für die Donaumetropole Budapest. Und hat preisgünstige Tickets im Angebot. Tägliche Direktfernverbindungen ab Berlin, Dresden oder München nach Budapest gibt es schon ab 39 Euro für die einfache Fahrt.

Wer sich in die DB EuroSpezial-Angebote klickt, erfährt denn auch zunächst, warum die Reise nach Ungarn lohnt: „Mit rund 1,6 Millionen Einwohnern zählt Budapest zu den größten Städten der Europäischen Union. Die Donau teilt die malerische Hauptstadt in die Stadtteile Buda und Pest. Den Grundstein für das heutige Budapest legten bereits die Römer im Jahr 89. Heute ist Budapest eine aufstrebende Stadt, in der Gegensätze von alt und neu – nicht nur in der Architektur – aufeinander treffen. Überall begegnet man eindrucksvollen Sehenswürdigkeiten der Stadt wie beispielsweise dem Burgviertel, dem Parlamentsgebäude, der Matthiaskirche, der Staatsoper, dem Franz Liszt Gedenkmuseum, der Margareteninsel oder der Fischerbastei. Von hier aus bietet sich übrigens ein weiter Blick über die Stadt und ihr Wahrzeichen – die 380 Meter lange Kettenbrücke über die Donau.“

Wen das alles nach Ungarn lockt, der kann mit der Deutschen Bahn schon ab 39 Euro für die einfache Fahrt in der 2. Klasse dorthin reisen (in der 1. Klasse ab 69 Euro). Bedacht werden muss nur die Vorverkaufsfrist von frühestens 92 und spätestens drei Tage vor Reisebeginn. Zugebunden geht es dann je nach Abfahrtsort im Transit durch Tschechien und der Slowakei oder durch Österreich nach Ungarn. Umwege sind nicht möglich, gefahren werden darf nur im eingetragenen DB Fernverkehrszug. Besitzer der Bahncard25 erhalten 25 Prozent Rabatt.

Übrigens: Kleinkinder bis einschließlich fünf Jahre fahren ohne Auflagen kostenfrei mit. Kinder oder Enkelkinder bis einschließlich 14 Jahre fahren in Begleitung eines voll zahlenden Eltern-/Großelternanteils kostenfrei mit, wenn sie auf deren Fahrkarte eingetragen sind.

EuroSpezial-Fahrscheine sind bis einen Tag vor dem ersten Geltungstag gegen Gebühr umtausch- oder stornierbar, danach ist eine Erstattung ausgeschlossen.

Mehr zum Angebot unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de) in der Rubrik „Angebotsberatung“.



- **Schiff-mobil: Mit dem Tragflügelboot ins Donauknie**  
**Auf dem Fluss im Fluge unterwegs – im Linienverkehr**

Ab sofort bis zum 03. Oktober 2010 verkehren jeweils freitags, samstags und sonntags sowie am Pfingstmontag, 24. Mai fahrplanmäßig im Linienverkehr Tragflügelboote zwischen Budapest und dem Ausflugsziel Donauknie. Abfahrt ist jeweils um 09.30 Uhr am Schiffsanleger am Vigadó-Platz unterhalb des so

**UNGARISCHES TOURISMUSAMT**

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00  
[www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) · [www.hungary.com](http://www.hungary.com)

**Pressekontakt:**

C&C Contact & Creation GmbH, Judith Scondo, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt  
Tel. +49 (0)69 / 963668-89, Fax -23, E-Mail [ungarn-presse@cc-pr.com](mailto:ungarn-presse@cc-pr.com), Internet [www.cc-pr.com](http://www.cc-pr.com)



**ungarn-tourismus.de**

genannten Pester Hotelufers. Wer will, steigt beim Zwischenstopp um 10.30 Uhr in Visegrád aus, das Endziel Esztergom wird um 11.00 Uhr erreicht. Zurück geht es dann um 17.00 Uhr mit Stop-over um 17.30 Uhr, so dass Budapest wieder gegen 18.30 Uhr erreicht wird.

Abhängig von Wasserstand und Flussverkehr wird die Route von den beiden frisch renovierten Tragflügelbooten Vöcsök (71 Sitzplätze) und Bíbic (54 Personen) bedient. Wer keinen Fensterplatz ergattert, wird dennoch die Flussreise mit verfolgen können, denn in den Passagierräumen sind LCD-Bildschirme installiert, auf denen das vorbeiziehende Panorama live gesendet wird.

Für alle Teilstrecken – auch zwischen Visegrád und Esztergom – werden Einzeltickets angeboten, günstiger sind jedoch die Hin- und Rückfahrtscheine: Der Ausflug in die Bischofsresidenz Esztergom kostet dann für Erwachsene 4.990 Forint (knapp 19 Euro), in das Renaissancestädtchen Visegrád 3.990 Forint (nur 15 Euro). Kinder unter zwei Jahren ohne Sitzplatzanspruch werden kostenfrei transportiert, bis 14 Jahre zum halben Normalpreis inklusive Sitzplatz.

Weitere Informationen zu den beiden Tragflügelbooten sowie anderen Schiffstouren und -angeboten unter [www.mahartpassnave.hu](http://www.mahartpassnave.hu) auch in deutscher Sprache. Empfehlenswert sind nach dem Klick in die Rubrik „Ausflüge mit Tragflügelbooten“ die beiden Buttons „Spaziergang in Esztergom“ und „Spaziergang in Visegrád“, die gleich praktische Sightseingtips und -beschreibungen für die Fahrtziele enthalten.

Als Donauknie (ungarisch: Dunakanyar) wird der Flussabschnitt nahe der Barockstadt Vác, gut 30 Kilometer flussaufwärts und damit nördlich von Budapest, bezeichnet. Die Donau bahnt sich hier ihren Weg mit einem beinahe rechtwinkligen Knick durch das Visegráder Gebirge. Neben dieser reizvollen Flusslandschaft sind dort vor allem die Urlaubsorte Esztergom mit der Basilika, Visegrád mit dem Königspalast und der Hochburg sowie das Künstlerstädtchen Szentendre interessant. Die Uferzonen und Flussinseln sind zudem ein beliebtes Ausflugsziel für Sommerfrischler und Wassersportler, für Budapester wie Touristen.



- **Hotel-Tipp Budapest: Die Regency Suites**  
**Kleines Boutiquehotel mit Vier-Sterne-Ausstattung**

Die ersten Gäste schnupperten bereits im Februar 2010 Hotelluft im neuen Regency Suites Hotel in Budapest. Das Vier-Sterne-Boutiquehotel erfreut sich seither wachsender Popularität – nicht nur bei Geschäftsreisenden, die hier auf Zeit „A home, away from home“ vorfinden, wie die Website wirbt.

In zentraler, doch ruhiger Lage in Pest, etwa auf halber Fußstrecke zwischen der U-Bahn-Station Deák Ferenc tér und der Großen Synagoge gelegen, sind viele Sehenswürdigkeiten zu Fuß wie auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln rasch erreicht – so etwa das Opernhaus, die Fußgängerzone Váci utca, der Prachtboulevard Andrássy út oder auch das Nationalmuseum.

**UNGARISCHES TOURISMUSAMT**

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00  
[www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) · [www.hungary.com](http://www.hungary.com)

**Pressekontakt:**

C&C Contact & Creation GmbH, Judith Scondo, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt  
Tel. +49 (0)69 / 963668-89, Fax -23, E-Mail [ungarn-presse@cc-pr.com](mailto:ungarn-presse@cc-pr.com), Internet [www.cc-pr.com](http://www.cc-pr.com)



**ungarn-tourismus.de**

Das Hotel selbst bietet 42 exklusive Suiten verteilt auf sieben Etagen, die anspruchsvollen Gästewünschen mit Klimaanlage, kostenlosem W-LAN, Zimmersafe, Satelliten-TV, Telefon und Minibar, aber vor allem gehobener Ausstattung und viel Platz gerecht werden. Alle Suiten sind mindestens 50 Quadratmeter groß und verfügen neben einem separaten Schlafzimmer auch über einen richtigen Arbeitsplatz. Im Badezimmer stehen Wanne wie Dusche zur Verfügung. Hinzu kommt eine komplett ausgestattete Miniküche.

Den Tag ausklingen lassen kann der Hotelgast in der Ferenc Deák Bar in der Lobby, das Frühstück wird zwischen 06.30 und 10.30 Uhr in einem Extraraum als Buffet angeboten. Für kleinere Tagungen steht im siebten Stock der Imre Madách Meetingraum samt Panoramaterrasse zur Verfügung, der bis zu 40 Personen Platz bietet. Eine kleine Sauna und ein Jacuzzi sorgen für Entspannung.

Suiten zur Einzelnutzung sind ab 70 Euro, als Doppelzimmer ab 80 Euro inklusive Frühstück buchbar.

Weiter Informationen zu den Regency Suites und Onlinebuchung unter [www.regencysuites.hu](http://www.regencysuites.hu) auch in englischer Sprache.



- **Hotel-Tipp Pécs: Das Corso Hotel**  
**Neubau eröffnete passend zur Kulturhauptstadt-Hauptsaison**

Im Mai 2010 empfängt das neue Vier-Sterne-Hotel Corso in der südungarischen Kulturhauptstadt Pécs erstmals Gäste. Das 81 Zimmer umfassende Boutiquehotel in der historischen Innenstadt entstand im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung rund um das Kulturhauptstadt-Konzept.

Zur Einführung gibt es derzeit einen Sonderpreis: Zwei Übernachtungen inklusive reichhaltigem Buffetfrühstück, Welcome Drink und W-LAN sind pro Person im Doppelzimmer schon für 84 Euro buchbar, im Einzelzimmer für 128 Euro. Auch für Pfingsten wurde ein Spezialangebot geschnürt: Dann kosten drei Übernachtungen inklusive Halbpension, Welcome Drink und W-LAN nur 183 Euro pro Person im Doppelzimmer. Einzelreisende zahlen 267 Euro.

Der Geschichte und Tradition von Pécs wurde in der architektonischen Gestaltung des Hotels Rechnung getragen. Zsolnay-Keramik und regelmäßige Ausstellungen örtlicher bildender Künstler spielen außen wie innen eine wichtige Ausstattungsrolle. Die 81 Zimmer wurden in klarem Stil und freundlichen Farben gestaltet und sind wie die öffentlichen Bereiche auch komplett Nichtraucherzone. Neben Einzel- und Doppelzimmer werden spezielle Zimmer für Gehbehinderte, Eck-Apartments und zwei Apartments mit Terrasse angeboten. Dabei stehen die Ausstattungstypen Mediterran, Classic und Trend – letztere in den beiden oberen Stockwerken und den aktuellen Möbelfarben Grau und Weiß sowie den Dekofarben Braun, Gold und Aubergine gehalten – zur Verfügung. Breitband-Internetzugang via W-LAN wird im ganzen Haus bereitgestellt, Geschäftsreisende können auf die Services eines Business Center zurückgreifen.

**UNGARISCHES TOURISMUSAMT**

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00  
[www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) · [www.hungary.com](http://www.hungary.com)

**Pressekontakt:**

C&C Contact & Creation GmbH, Judith Scondo, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt  
Tel. +49 (0)69 / 963668-89, Fax -23, E-Mail [ungarn-presse@cc-pr.com](mailto:ungarn-presse@cc-pr.com), Internet [www.cc-pr.com](http://www.cc-pr.com)



ungarn-tourismus.de

Das moderne à la carte-Restaurant mit 70 Sitzplätzen bietet ungarische wie internationale Küche, in der Bar werden vor allem Weine aus der nahen Anbauregion Villány-Siklós serviert.

Mehr zum Corso Hotel sowie Buchungsmöglichkeit unter [www.corsohotel.hu](http://www.corsohotel.hu).  
Kleiner Hinweis: Die Seite baut sich am Anfang recht langsam auf, liegt dafür aber dann auch auf Deutsch und Englisch vor.



- **Festival-Jahr: Szeged – zwischen Rosen und Musik**  
**In Südungarn Open Air mit Flair erleben**

Die südungarische Theißstadt Szeged ist eine der schönsten Städte Ungarns und ein kulturelles Zentrum ersten Ranges. Neben der Altstadt mit wunderschönen Jugendstilgebäuden ist vor allem der Dom beeindruckend. Die Votivkirche, die nach dem großen Hochwasser von 1879 errichtet wurde, ist ein monumentales Beispiel historischer Baukunst. Im Inneren befindet sich Ungarns größte Kirchenorgel. Der Platz vor dem Dom zählt zu den größten und schönsten des Landes und bietet die natürliche Kulisse für die seit 1931 veranstalteten sommerlichen Freilichtspiele.

Auf dem Spielplan stehen 2010 vom 02. Juli bis 22. August insgesamt 15 Opern-, Operetten- und Musical-Aufführungen. Gespielt werden unter anderem die Bizet-Oper „Carmen“, das Rockmusical „Hair“ und der Bühnenklassiker „My Fair Lady“. Zudem wird es eine Operetten-Operngala mit der Unterstützung von Pécs 2010 – Kulturhauptstadt Europas geben, deren Stargast neben vielen anderen die Operndiva Erika Miklósa ist. Karten gibt es schon jetzt online und je nach Verfügbarkeit an der Abendkasse direkt am Domplatz täglich ab 18.00 Uhr mit Einlassbeginn. Alle Veranstaltungen starten um 21.00 Uhr. Die Ticketpreise variieren je nach Aufführung und Sitzplatzkategorie.

Ein Wochenende zuvor wird in Szeged die Freiluftsaison schon „blumig“ begrüßt. Dann steht der Vorort Szőreg ganz im Zeichen des XII. Rosenfestes:

Vom 25. bis 27. Juni 2010 wird dort erneut der „Königin der Blumen“ gehuldigt. Denn in der dortigen Heimat der Rosen feiern die Rosenzüchter alljährlich mit einer üppigen Veranstaltungsreihe ihre in ganz Europa bekannten Blumen. Die einzigartige Szőreger Rose ist ein in der Welt anerkanntes so genanntes Hungaricum. Es heißt, ihre Rosenstöcke seien viel robuster und langlebiger als jene aus anderen Rosenanbaugebieten rund um den Globus. Immerhin: 90 Prozent des ungarischen Rosenanbaus stammen aus diesem Gebiet. Und so dreht sich denn auch drei Tage lang alles um die „dufte Blüte“, die mit einer Schnittrosenausstellung, dem Rosenmarkt und der Wahl der Rosenkönigin, aber auch dem Rosenaufzug mit Straßenball und Feuerwerk gefeiert wird.

Weiteres zu Szeged in englischer Sprache auch unter [www.szegedportal.hu](http://www.szegedportal.hu) und zu den Freilichtspielen auch auf Deutsch unter [www.szegediszabadteri.hu](http://www.szegediszabadteri.hu).



**UNGARISCHES TOURISMUSAMT**

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00  
[www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) · [www.hungary.com](http://www.hungary.com)

**Pressekontakt:**

C&C Contact & Creation GmbH, Judith Scondo, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt  
Tel. +49 (0)69 / 963668-89, Fax -23, E-Mail [ungarn-presse@cc-pr.com](mailto:ungarn-presse@cc-pr.com), Internet [www.cc-pr.com](http://www.cc-pr.com)



ungarn-tourismus.de

- **Festival-Jahr: Miskolc – wieder im Opernfieber**  
**Vom 09. bis 20. Juni heißt es diesmal „Bartók + Európa 2010“**

Wer bei Ungarn nur an Budapest und Balaton denkt, hat Miskolc noch nicht erlebt. Am Rand des Bükk-Gebirges und der Tiefebene sowie 190 Kilometer nordöstlich von Budapest gelegen, vereint die drittgrößte Stadt Ungarns Natur und Kultur, Historie und Thermaltradition. Zum zehnten Mal bereits wird dort in diesem Sommer das Internationale Opernfestival veranstaltet, das Ungarns Vorzeige-Komponisten Béla Bartók gewidmet ist – in diesem Jahr mit dem thematischen Gegenpol „Bartók + Európa 2010“.

Vom 09. bis 20. Juni 2010 werden dem Oeuvre Bartóks damit diesmal Musikhauptstadt-Werke aus ganz Europa und aus ganz unterschiedlichen Epochen gegenüber gestellt. Hintergrund sind vor allem das Europäische Kulturhauptstadtjahr Pécs2010, auf das man Bezug nehmen möchte. Es heißt, auch die EU-Ratspräsidentschaft ab Januar 2011 sei themenweisend gewesen. So treffen auf Bartók unter anderem Benjamin Britten, Wolfgang Amadeus Mozart und Giuseppe Verdi. Wie immer werden dabei die Operaufführungen durch Konzerte, Vorträge oder auch Tanzabende ergänzt. Auch Kinderveranstaltungen wie etwa das Puppentheater „Die kleine Meerjungfrau“ nach dem Märchen von Hans Christian Andersen stehen auf dem Programm.

Kleines Extra in diesem Jahr ist die Opera Rock Show mit Tarja Turunen am Samstag, 12. Juni 2010 um 21.00 Uhr in der Eishalle von Miskolc – und somit auch von der Location her herausragend. Für das Konzert mit dem Titel "Classic and Divine", das die finnische Sopranistin, die die so genannte „Opera Metal“ begründete, zusammen mit dem erweiterten Ede Reményi Kammerorchester und dem Chor des Miskolcer Nationaltheaters geben wird, hatte es im Vorfeld einen Wettbewerb gegeben. Turunen-Fans waren aufgefordert gewesen, ein ein- bis eineinhalb-Minuten langes Promotionsvideo für dieses Ereignis zu entwerfen. Die Ergebnisse sind nun im Internet hochgeladen unter <http://www.youtube.com/user/operarockshow>.

Das detaillierte Festival-Programm samt Onlinekartenreservierung ist auch in deutscher Sprache unter [www.operafesztival.hu](http://www.operafesztival.hu) verfügbar. Es werden auch Abonnement-Reihen angeboten.



Unser Tipp: Digitales Bildmaterial zu Basisthemen wie etwa Budapest, Thermal oder Balaton steht zumeist zur sofortigen Abfrage bei uns bereit, andere Motive auf Anfrage. Zudem verweisen wir auf die Bilddatenbank unter [www.hungary.com](http://www.hungary.com) im Presse-Bereich unter „travel trade pages“.

Die Bilddatenbank des Budapester Tourismusamtes finden Sie hier: <http://vega.alfanet.hu/~bthdia/index.php?fokat=33>.

Falls möglich – Belegexemplar erbeten.

**UNGARISCHES TOURISMUSAMT**

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00  
[www.ungarn-tourismus.de](http://www.ungarn-tourismus.de) · [www.hungary.com](http://www.hungary.com)

**Pressekontakt:**

C&C Contact & Creation GmbH, Judith Scondo, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt  
Tel. +49 (0)69 / 963668-89, Fax -23, E-Mail [ungarn-presse@cc-pr.com](mailto:ungarn-presse@cc-pr.com), Internet [www.cc-pr.com](http://www.cc-pr.com)